

Xyladecor Holzschutz-Lasur

Dekorative Holzschutzlasur für den Außenbereich

Stand: April 2010
Seite 1 von 4

I. Produktbeschreibung

| | |
|-------------------------------|---|
| Produktart | Flüssige Dünnschicht-Holzschutz-Lasur, lösemittelhaltig, in vielen dekorativen Farbtönen und Farblos. |
| BAuA | Reg.-Nr. N - 35192 |
| Gütezeichen | RAL-Verleihungsurkunde Nr. 1004. Ausgezeichnet mit dem Gütezeichen „RAL-Holzschutzmittel“. Diese freiwillig geprüften Holzschutzmittel bieten die Gewähr dafür, dass sie bei bestimmungsgemäßer und sachgerechter Anwendung hinreichend wirksam sind und keine unannehmbaren Wirkungen auf Mensch, Tier und Umwelt haben. Die Produktion wird amtlich überwacht. |
| Güteüberwachung | Amtliche Materialprüfanstalt für das Bauwesen, Braunschweig. |
| Wirkstoff | 0,55 % bzw. 4,8 g/L Dichlofluanid |
| Sonstige Inhaltsstoffe | Alkydharze, pflanzliche Öle, Pigmente, Lösemittel, Additive. |
| Wirkung | Schützt Holz vorbeugend vor Bläue sowie vor Witterungseinflüssen (Nässe, Sonne). |
| Eigenschaften | <ul style="list-style-type: none">• schützt vor Bläue, Nässe, Sonne• betont die Holzmaserung• blättert nicht ab• dringt tief ein• leicht zu verstreichen, geruchsarm• atmungsaktiv (offenporig)• naturmatt, farbbeständig |
| Anwendungsbereich | Xyladecor Holzschutz-Lasur ist zum vorbeugenden Schutz vor Bläue für alle Hölzer im Außenbereich ohne Erdkontakt geeignet, die statisch nicht beansprucht werden, wie z.B. Außentüren, Tore, Fenster einschließlich deren Innenseiten, Fassadenverkleidungen einschl. Unterkonstruktionen, Pergolen, Zäune, Carports, Gartenhäuser, Sichtblenden, Geräteschuppen, druckimprägnierte Holzbauteile. Holzschutzmittel nicht im Innenbereich anwenden. |
| Farbtöne | Kiefer, Eiche-Hell, Walnuss, Eiche, Mahagoni, Teak, Kastanie, Nussbaum, Palisander, Ebenholz, Weissbuche, Tannengrün, Salzgrün, Farblos |
| Gebindegrößen | 0,75 Liter; 2,5 Liter und 5 Liter |
| Verbrauch | 0,75 L reichen für ca. 4 m ² ; 2,5 L reichen für ca. 12 m ² ; 5 L reichen für ca. 24 m ² bei 2 Anstrichen (je nach Saugfähigkeit des Holzes). |

II. Technische Daten

| | |
|--------------------------|---|
| Dichte / 20°C | ca. 0,82 – 0,90 g/ml |
| Viskosität / 20°C | 30 Sek. im 3 mm-Auslaufbecher gemäß EN 535. |
| Flammpunkt | 61°C |

| | |
|----------------------------|--|
| Trocknung | Anstrich unter normalen Bedingungen (20°C / 65 % rel. Luftfeuchte) sowie auf üblichen Holzarten wie Kiefer und Fichte nach ca. 6 Stunden trocken. Nach ca. 12 Stunden überstreichbar. Bei wenig saugfähigem Holz, bestimmten Holzarten und nasskalter Witterung kann sich die Trocknung verzögern. Gegebenenfalls Probeanstrich anlegen. |
| Korrosionsverhalten | Greift Glas und Metall nicht an. Nach Trocknung des Holzschutzmittels können Kunststoffe und bituminöse Materialien mit dem behandelten Holz in direkten Kontakt gebracht werden. |
| III. Verarbeitung | |
| Vorbehandlung | <p>Neues Holz: Nicht erforderlich.</p> <p>Renovierung: Altanstriche wie Dickschichtlasuren, Klarlacke oder deckende Farben restlos vom Holz entfernen. Alte mit Xyladecor Holzschutz-Lasur gestrichene Holzoberflächen erfordern kein Abbeizen und kein Abschleifen. Holz nur durch Abfegen mit hartem Besen von Schmutz und abgewitterten Altanstrichteilen säubern und wieder mit Xyladecor Holzschutz-Lasur farbig behandeln.</p> |
| Vorbereitung | Arbeitsumgebung, Kunststoffe, bituminöse Materialien sowie, wegen möglicher Verschmutzung, auch Steinzeug, Putz und Beton abdecken. Pflanzen zurückbinden. Probeanstriche an unauffälliger Stelle anlegen, da unterschiedliche Holzarten unterschiedliche Anstricheffekte ergeben können. |
| Einbringmenge | 200 – 250 mL/m ² bzw. 180 – 225 g/m ² bei 2-3 Anstrichen. |
| Anwendung | <p>Gebindeinhalt gut schütteln oder umrühren. Nicht verdünnen. Mit weichem Flachpinsel in Maserrichtung streichen. Nach Trocknung (ca. 12 Stunden) den zweiten Anstrich auftragen. Eine gleichmäßige Oberfläche erhalten Sie auch durch ein Nacharbeiten mit ausgedrücktem Pinsel ca. 40 bis 50 Minuten nach der Behandlung. Vor dem 2. Anstrich Zwischenschliff mit Schleifvlies durchführen. Schleifstaub nicht einatmen. Staubmaske tragen. Mindestens 2 Anstriche mit Xyladecor Holzschutz-Lasur in pigmentierter Variante vornehmen.</p> <p>Laubholz: 3 Anstriche Xyladecor Holzschutz-Lasur in pigmentierter Variante</p> <p>Holzfeuchte: Bei Nadelholz bis max. 15 -18 % . Bei Laubholz bis max. 15 % . (Bei Fenstern nicht über 15 %)</p> <p>Direkt bewittertes Holz nicht ausschließlich mit der Sorte Farblos behandeln. Nur farbige Sorten von Xyladecor Holzschutz-Lasur schützen das Holz vor UV-Strahlung und Vergrauung.</p> <p>Farbige Holzinhaltstoffe können durch Regenwasser herausgewaschen werden und darunter liegende helle Putzflächen und Mauerwerk verflecken. Im Anschluss an die Xyladecor Holzschutz-Lasur Behandlung die Hirnholzflächen mit einem Kunstharzlack oder anderem Film bildenden Material im entsprechenden Farbton verschließen (mindestens 2 Anstriche). Um eine Tropfkante zu schaffen, sollten die unteren Hirnholzflächen hinterschnitten werden. Neben anderen Holzarten gilt dies namentlich z.B. für Redwood, Western Red Cedar, Afzelia und Eiche. Wenn der Anstrich getrocknet ist, ist eine Verfärbung benachbarter Bauteile durch den Lasuranstrich oder ein Lösen des Anstriches infolge Regeneinwirkung nicht möglich.</p> <p>Holz mit Eigenfärbung sowie vergraute Holzoberflächen beeinflussen den gewählten Farbton, insbesondere bei Verwendung heller Lasurfarbtöne; hier besser die dunklen Farbtöne wählen. Die Farbwirkung vorher durch Probeanstrich an unauffälliger Stelle prüfen.</p> <p>Gebinde nach Gebrauch gut verschließen. Restmaterial bald</p> |

| | |
|---|--|
| | verarbeiten. |
| Eigenschaften des behandelten Holzes | Die Brennbarkeit des Holzes wird nach Trocknung nicht erhöht. |
| Reinigung der Werkzeuge | Nach Gebrauch Werkzeuge sowie mit Produkt verunreinigte Flächen mit Pinselreiniger z.B. von Hammerite oder Molto reinigen. Reinigungsreste und -tücher ordnungsgemäß entsorgen. |
| IV. Besondere Hinweise | |
| Gebrauchs- und Warnhinweise | Holzschutzmittel enthalten biozide Wirkstoffe zum Schutz des Holzes vor Schädlingen. Sie sind nur nach Gebrauchsanweisung und nur in den zugelassenen Anwendungsbereichen zu verwenden. Missbrauch kann zu Gesundheits- und Umweltschäden führen. Holz in direktem Kontakt mit Lebens- oder Futtermitteln sowie Bienenhäuser nicht mit Holzschutzmittel behandeln. Produkt nicht spritzen. Beschmutzte/getränkte Kleidung ausziehen. Bei Augenkontakt Arzt aufsuchen. Nach Einatmen Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt konsultieren. Nach Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen, sondern Betroffenen ärztlicher Behandlung zuführen. Bei der Anwendung auf bereits eingebauten Außentüren und Fenstern, hier Innenseiten, ist eine Ablüftungszeit von mind. 24 Stunden vorzusehen. Ausgelaufenes Material mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen und ordnungsgemäß entsorgen. |
| EU-Kennzeichnung | Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Enthält Dichlofluanid, 2-Butanonoxim, Cobalt (2+)-Salze. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. |
| Europäischer VOC-Gehalt | EU-Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/e – Klarlacke und Lasuren für Gebäude, ihre Bauteile und dekorativen Bauelemente (Innen und Außen), einschließlich deckender Lasuren): 400 g/l (VOC 2010). Dieses Produkt enthält max. 399 g/l VOC. |
| Haltbarkeit | Mindestens 5 Jahre nach Abfüllung haltbar und wirksam. |
| Produktcode | HSM-LV 20 |
| Wassergefährdungsklasse | WGK 2 |
| Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV) | Entfällt |
| Lagerung und Entsorgung | Xyladecor Holzschutz-Lasur nur im verschlossenen Originalgebinde und nicht über +30°C lagern. Restentleertes (tropff reies) Gebinde in Wertstoff-Sammelbehälter geben. Reinigungsreste sowie nicht restentleerte Gebinde ordnungsgemäß entsorgen (Sammelstelle für Altfarben). Abfallschlüssel-Nr.: 030205. Mittel und Produktreste nicht in Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. |

**Holzschutz-Mittel sicher verwenden.
Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformationen lesen.**

Die vorstehenden Angaben wurden im Labor und in der Praxis als Richtwerte ermittelt und sind generell unverbindlich. Sie stellen lediglich allgemeine beratende Hinweise dar, beschreiben unsere Produkte und informieren über deren Verarbeitung und Anwendung. Angesichts der Vielseitigkeit und Unterschiedlichkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen und verwendeten Materialien können wir naturgemäß nicht jeden Einzelfall erfassen. In Zweifelsfällen empfehlen wir daher, Vorversuche durchzuführen oder die **Akzo Nobel Deco GmbH** zu befragen. Sofern wir nicht spezifische Eigenschaften und Eignungen der Produkte für einen vertraglich bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich schriftlich zugesichert haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, wenngleich sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich. Im Übrigen haften wir nach unseren Allgemeinen Verkaufs- und Lieferungsbedingungen.

Diese Ausgabe stellt den neusten Stand dar und ersetzt frühere Ausgaben.

Akzo Nobel Deco GmbH
Vitalisstraße 198-226
50827 Köln
Telefon: 0 22 1 – 58 81 0

